

Wiesbadener Tagblatt.

No. 226. Dienstag den 26. September 1854.

Valentin Neumann von Wiesbaden beabsichtigt mit Familie nach Amerika auszuwandern.

Wiesbaden, den 20. September 1854.

Herzogliches Kreisamt.
Ferber.

73

Johann Linz von Frauenstein beabsichtigt mit Familie nach Australien auszuwandern.

Wiesbaden, den 21. September 1854.

Herzogl. Kreisamt.
Ferber.

73

Bekanntmachung.

Der Erhebungstermin des 3ten städtischen Steuersimplums pro 1854 ist auf Montag den 2. October d. J. festgesetzt worden.

Die Steuerpflichtigen dahier sowie zu Glarenthal werden hiermit aufgefordert, ihre Steuerbeträge in diesem Termine in die Stadtkasse einzuzahlen.

Wiesbaden den 25. September 1854.

Der Stadtrechner.
Lauterbach.

Notiz.

Heute Dienstag den 26. September, Vormittags 9 Uhr anfangend: Vergebung von Arbeiten und Lieferungen auf dem Bureau der Herzogl. Civil-Hospital-Commission dahier. (S. Tagblatt No. 225.)

Theater-Nachricht.

Mittwoch den 27. September.

**Zum Besten der Wittwen und Waisen der
beim Feuer Verunglückten:**

Don Juan.

Große Oper in 2 Akten von Mozart.

Die Direction.

Alle Farben Glace-Sandschuhe werden gewaschen und der Glanz wie neu wieder hergestellt von

4201

Adelheid Nikolay, Saalgasse No. 15.

Geschäfts-Empfehlung.

Andurch erlaube ich mir die ergebene Anzeige, daß ich außer meiner **Bäckerei** auch noch den Verkauf von **Mehl, Sülsenfrüchten** und **dürren Gemüsen** errichtet habe. Unter Zusicherung guter und billiger Bedienung bitte ich um geneigten Zuspruch.

Verkaufslokal untere Webergasse No. 13.

Dietenmühle, den 21. September 1854.

4178

Joh. Fritz.

Niederländische



Dampfschiffahrt.

Zweimal täglich Personen-Schnellfahrten

nach

allen Stationen des Rheins.

Von **Biebrich**: Morgens 7 $\frac{1}{2}$ Uhr bis **Cöln**.

„ „

Morgens 9 $\frac{1}{2}$ Uhr ohne Uebernachtung über Arnheim bis **Rotterdam**.

„ „

Jeden Samstag 10 $\frac{3}{4}$ Uhr Morgens über Nymwegen nach **Rotterdam**.



Freitag und Sonntag über Rotterdam direct bis **London**.

Fahrkarten für Hin- und Rückreise geniessen bedeutende Vortheile.

Glas-Salon auf den meisten Booten gewähren grosse Annehmlichkeit.

Abgang des Omnibus um 7 Uhr und 8 $\frac{3}{4}$ Uhr Morgens.

Nähere Auskunft ertheilen:

Die Billet-Bureaux

Jos. Berberich, — C. Leyendecker & Cp.,

Grosse Burgstrasse

Nro. 15,

Nro. 13,

in Wiesbaden.

Die Haupt-Agentur

in Biebrich.

2769

Da ich im Besitze einer großen Auswahl der neuesten Muster **Napolitains** von 12 bis 30 fr., **Kattun** von 10 bis 18 fr., **Mode-** und **dunkle Gedruckte** von 9 bis 14 fr. per Elle bin, so erlaube ich mir meine verehrlichen Kunden hierauf aufmerksam zu machen.

L. H. Reisenberg,

vis-à-vis der Post.

4113

Heidenberg No. 46 ist ein **Acker**, 26 Ruthen enthaltend, aus freier Hand zu verkaufen.

4196

Wiesenbirn sind zu verkaufen bei **Wilhelm Kimmel**, Saalgasse No. 6.

4197

Kleine Burgstrasse No. 5 sind schöne **Kanarienvögel** zu verkaufen.

3988

Gemalte Houleaux,

welche sich waschen lassen — neue Erfindung — in verschiedenen Dessins und Größen, in Commission bei

227

C. Leyendecker & Comp.

Ich ersuche hiermit alle Diejenigen, welche noch Forderungen an mich zu haben glauben, mir ihre specificirten Rechnungen bis zu 28. laufenden Monats einzureichen. Von meinen Schuldnern erwarte ich in gleicher Frist Zahlungsleistung, widrigenfalls ich meine Forderungen einem Anwalte zur gerichtlichen Beitreibung übergeben werde. — Ein 1½ Morgen großer Acker mit 60 tragbaren Bäumen nebst einem Häuschen, auf dem Rietherberg gelegen, sowie ein Acker mit Kartoffeln verlaufe ich zu sehr annehmbaren Bedingungen.

4104

Wilb. Walthers.

Schmetterlinge.

Grieb aus Ulm ist wieder mit einer schönen Partie Schmetterlinge und Käfer u. angekommen und empfiehlt solche ganz ergebenst zum Kauf und Tausch.

Nur heute Dienstag im Tannenbaum.

4202

Bei Metzger Chr. Bücher in der Goldgasse ist fettes Hammelfleisch das Pfund 12 fr. und Ochsenfleisch das Pfund 14 fr. zu haben.

4203

Ellenbogengasse No. 2 stehen ein Paar Karrnrad zu verkaufen.

4204

Bei Georg Walthers sind mehrere brauchbare Pferde, sowie eine Grube Dung zu verkaufen.

4205

Da mein P u k g e s c h ä f t aufs vollständigste sowohl in Pariser Blumen, Bänder und Spitzen als auch in Hüten, Hauben und Coiffures assortirt ist, so erlaube ich mir verehrliche Damen hierauf aufmerksam zu machen.

N. Reifenberg,

vis-à-vis der Post.

4113

Ich mache hiermit die ergebenste Anzeige, daß ich das früher von meinem Vetter (Maurer Becker) betriebene Dfensegen und Auspuhen derselben fortbetreibe. Bestellungen können auf der Hochstätte No. 18 gemacht werden.

4182

Joseph Herrmann.

Tapeten in einer Auswahl von mehr als 700 Mustern, ganz neu, äußerst geschmackvolle und elegante Dessins,

Eau de Cologne von Jean Maria Farina gegenüber dem Jülichspatz,

Acht italienische Saiten,

Musikalien in großer Auswahl,

Brönners Fleckenwasser,

Patent-Portland-Cement

227

bei **C. Leyendecker & Comp.**

Englischer Unterricht wird schnell und billig ertheilt für Solche, die nach Amerika wollen, bei
4148

W. Hack, Burgstraße No. 1.

Ein tafelförmiges **Clavier** ist zu verkaufen Goldgasse 19. 4164

Bei dem gestrigen Brande sind 48 Hefte des Brockhaus'schen **Conversationslexicons**, in einer Kordel zusammen in einen Pack gebunden, abhanden gekommen; wer dieselben allenfalls in Sicherheit gebracht hat und in der Expedition abgibt, oder darüber Auskunft ertheilen kann, erhält in der Exped. d. Bl. eine Belohnung.

Wiesbaden, den 24. September 1854. 4206

Verloren

am Freitag Abend aus dem Theater durch die Weber-, Lang- und Kirchgasse zwei goldene **Nadeln**, durch ein Kettchen verbunden; die eine hat an der Spitze eine Koralle mit rothem Stein, die andere einen Vogelkopf mit einer Perle im Schnabel. Wer sie Et der Friedrichs- und Kirchgasse No. 17 abgibt, erhält eine gute Belohnung. 4207

Am Sonntag Nachmittag ist am Ministertalgebäude ein **Batisttaschentuch**, C. B. 12 gezeichnet, verloren gegangen. Der redliche Finder wird gebeten, dasselbe Kirchgasse No. 12 abgeben zu wollen. 4208

Gesuche.

Kirchgasse No. 20 können 2 Gymnasiasten Kost und Logis erhalten. 4184

Ein Mädchen, welches französisch spricht und sich auf Verlangen auch der Hausarbeit unterzieht, sucht eine Stelle als Stubenmädchen und kann sogleich oder auf Michaeli eintreten. Das Nähere zu erfragen in der Expedition dieses Blattes. 4209

Eine reinliche Person sucht tägliche Arbeit oder einen Monatsdienst. Näheres Saalgasse No. 7. 4210

Eine gefezte Person, welche alle häuslichen Arbeiten versteht und Kindern und Kranken vorstehen kann, sucht einen Dienst und kann sogleich eintreten. Näheres in der Expedition dieses Blattes. 4211

Ein mit guten Zeugnissen versehenes Mädchen wird als Köchin von Anfang October gesucht. Das Nähere zu erfragen Louisenstraße No. 25, Parterre. 4189

Es wird ein reinliches Kindermädchen gesucht, welches waschen und bügeln kann. Wo, sagt die Expedition d. Bl. 4187

Ein wohl erzogener reinlicher Junge kann die Spezereiwaarenhandlung erlernen. Auf Kostgeld wird nicht reflectirt. Wo, sagt die Expedition dieses Blattes. 4126

110—112 fl. Vormundschaftsgeld liegen bei **W. Bott**, Römerberg No. 37, gegen gerichtliche Sicherheit zum Ausleihen bereit. 4212

500 fl. liegen bei einem Stipendienfonds zum Ausleihen bereit. Wo, sagt die Expedition d. Bl. 3216

500 fl. liegen zum Ausleihen bereit. Näheres bei **J. Phil. Reinemer**, Marktstraße. 4194

Familien-Wohnungen, sowie im einzeln sind auf längere Zeit zu einem billigen Preis abzugeben. Das Nähere im Hof von Holland. 4131

Für die Hinterlassenen der am 23. September Verunglückten werden milde Gaben dankbar entgegengenommen von den Mitgliedern des evangelischen Kirchenvorstandes.

Schulz. Eibach. Steubing. Köhler. Fischer, Bürger-
meister. Christmann. H. Dresler. Ebenau. M. Filius.
Gaab. Weil.

Logis-Vermiethungen.

(Erscheinen Dienstags und Freitags.)

- Am Heidenberg beim Brunnen No. 58 ist ein vollständiges Logis gleich oder auf den 1. October zu vermiethen. 3493
- Am Markt No. 42 sind 1—2 möblirte Zimmer zu vermiethen. 3816
- Am Nerothal im Künstler'schen Landhause sind möblirte Zimmer auf 1. October zu vermiethen, auch kann eine Küche abgegeben werden. 4080
- Bierstadter Weg No. 11 ist ein möblirtes Zimmer zu vermiethen und kann sogleich bezogen werden. 4213
- Friedrichstraße No. 16 sind einige möblirte Zimmer, zusammen wie auch getheilt, zu vermiethen. 4214
- Geisbergweg No. 14 ist eine schöne Wohnung mit 1 oder 2 Stuben, Küche und Cabinet, mit oder ohne Möbel, auf 1. October zu vermiethen. Nähere Auskunft bei Georg Haack. 3023
- Goldgasse No. 2 sind möblirte Zimmer zu vermiethen. 4170
- Goldgasse No. 19 sind möblirte Zimmer zu vermiethen. 4171
- Große Burgstraße No. 1 ist ein möblirtes Zimmer zu vermiethen. 4081
- Heidenberg No. 11 bei E. Bilse ist auf den 1. October ein vollständiges Dachlogis zu vermiethen. 4215
- Heidenberg bei Wilhelm Mahr eine Wohnung im Vorderhause, bestehend aus Stube, Kammer, Küche, Dachkammer, und kann sogleich bezogen werden. 4082
- Heidenberg No. 12 sind 2 einzelne Zimmer zu vermiethen. 4216
- Heidenberg No. 56 ist ein Logis auf den 1. October zu vermiethen. 3519
- Kapellenstraße ist mein neuerbautes Haus ganz zu vermiethen und gleich zu beziehen. Wilhelm Rücker. 3976
- Kirchgasse No. 10 ist ein möblirtes Zimmer zu vermiethen. 4032
- Kleine Schwalbacherstraße No. 3 ist ein Logis mit Werkstätte zu vermiethen; das Haus auch zu verkaufen. 2060
- Langgasse im Badhause zur „Goldenen Kette“ sind heizbare und möblirte Zimmer billig zu vermiethen. 4133
- Langgasse No. 6 im 2. Stock sind 2 möblirte Zimmer zu vermiethen. 4180
- Langgasse No. 38 eine Stiege hoch ist eine geräumige Wohnung auf den 1. October, sodann ein Laden nebst zwei Zimmer auf den 1. Januar 1855 zu vermiethen. 4217
- Langgasse bei Philipp Zimmer ist im Vorderhause ein kleines Logis auf 1. October oder später, sowie ein möblirtes Zimmer sogleich oder auch später zu vermiethen. 4173
- Louisenplatz No. 4 ist im zweiten Stock eine Wohnung, bestehend aus 3 Zimmern, Küche u., auf den 1. October zu vermiethen. 4218
- Mauergasse No. 6 ist ein Zimmer mit oder ohne Möbel zu vermiethen. Auch ist daselbst ein kupferner Waschkessel zu verkaufen. 3927

- Mauergasse No. 11 eine Stiege hoch sind 2 Zimmer mit oder ohne Möbel zu vermieten. 4134
- Marktstraße No. 28 ist eine Wohnung, bestehend aus 7 Zimmern, Küche nebst Zubehör, auf den 1. October zu vermieten. 3103
- Mühlgasse No. 4 ist ein Laden mit 3 Zimmern, Küche und Zubehör gleich zu vermieten. Nähere Auskunft bei Georg Haß. 3031
- Neugasse No. 4 ist ein freundliches Logis nach der Straße gleich oder auf den 1. October zu vermieten. 3106
- Neugasse No. 18 sind möblirte Zimmer mit Cabinet zu vermieten. 3673
- Neugasse No. 20 in dem Eckhause dicht am Uhrthurm ist auf den Anfang October Laden und Logis zu vermieten. 3298
- Oberwebergasse No. 24 bei Mehger Seewald ist ein Logis auf den 1. October zu vermieten. 3455
- Oberwebergasse No. 26 ist ein möblirtes Zimmer zu vermieten. 2556
- Römerberg No. 7 ist ein kleines Logis zu vermieten. 4174
- Schachtstraße No. 24 ist ein geräumiges Zimmer auf den 1. October zu vermieten. 4175
- Schwalbacher Chaussee No. 10 ist eine Wohnung sogleich zu vermieten, bestehend in 2 Zimmern in der Bel-Etage, 3 Mansarden, Küche, Keller und Holzstall, dann gemeinschaftliche Benutzung der Waschküche und des Bleichplatzes. 3458
- Steingasse No. 6 ist im zweiten Stock eine Wohnung von 2 auch 3 Zimmern auf den 1. October zu vermieten. Auch sind daselbst möblirte Zimmer sogleich zu vermieten. 2363
- Taunusstraße No. 6 ist der untere und mittlere Stock nebst einer Mansardewohnung auf 1. October zu vermieten. Das Nähere zu erfragen Taunusstraße No. 4. 3036
- Taunusstraße No. 11 ist ein möblirtes Zimmer zu vermieten. 3552
- Untere Webergasse No. 10 ist ein Logis zu vermieten. 4136
- Vordere Nerostraße No. 47 ist ein Logis im Fintergebäude zu vermieten. 2680
- Webergasse No. 7 sind 2 Wohnungen auf 1 October zu vermieten. 3902
- In meinem Haus ist der dritte Stock auf den 1. October anderweit zu vermieten. Hof-Säcker Heinrich Geis Wittwe. 2910
- Drei kleine aber freundliche Mansardenzimmer sind vom 1. October billig zu vermieten. Näheres Kirchgasse No. 12 eine Stiege hoch. Auch sind daselbst 5 neue große Vorfenster abzugeben. 4042
- To be Let, a comfortably Furnished Apartment for a small Family with every requisite, in a House delightfully situate, with a warm south aspect and in a healthy locality. Address free to Mr. Lembach. Biebrich. Nassau. 4043

Wohnung zu Biebrich.

In dem Hause No. 104 Wiesbadener Straße dem schönen Hof- und Wintergarten gegenüber steht der obere Stock — Bel-Etage — mit Balkon ganz oder auch theilweise, sowie mit und ohne Garten vom 1. November an zu vermieten.

Die schöne und gesunde Lage dieser Stadt, die schnelle und bequeme Verbindung durch Eisenbahn und Dampfsboote mit Mainz, Wiesbaden, Frankfurt, bieten einen angenehmen Aufenthalt dar. 4219

Für die Wittwen und Waisen der Verunglückten bei dem Brande am 23. d. M. sind bei der Expedition des Tagblatts eingegangen:

Aus dem Gasthause zur Rose durch Veranstaltung einer Collecte von Hrn. Hausmeister Alten: von Hrn. Bell 4 fl., von Hrn. Cornesse 1 fl. 24 fr., von Hrn. Schuhmacher 2 fl., von Hrn. v. Schöning 3 fl., von Hrn. Major v. Rath 2 fl., La fam. du Pee C. L. 8 fl. 45 fr., von Hrn. Kammerdiener Schmidt 1 fl. 45 fr., von Hrn. A. G. G. 2 fl., Hrn. General Ellise 10 fl., von einer Familie durch Hrn. Dr. Br. 10 fl., von Hrn. Pearson 4 fl., von a Gentleman 4 fl. 40 fr., von Hrn. Scharpe 2 fl., von einer englischen Dame 11 fl. 40 fr., von a friend to the Suffers 10 fl., von another 5 fl., von Hrn. Cooke 2 fl., von Hrn. Bernard 2 fl., von Frau Hinde 10 fl., von Com. Guimaraens 9 fl. 24 fr., von Hrn. Chas. Perrong 10 fl., von Hrn. Bonnesfour 2 fl., von Hrn. Batel 9 fl. 24 fr., von einem Unbekannten 35 fr., von Hrn. Goodeschild 10 fl., zusammen 137 fl. 37 fr., wobei die bereits angezeigten 60 fl. mit inbegriffen sind.

Aus dem Badhaus zum Europäischen Hof: Von Hrn. Schmidt Götz aus Basel 10 fl., von Hrn. Schomburgk 5 fl., von Frl. Hoffmann 1 fl., von Mad. Hoffmann 5 fl., von Frl. Henriette Hoffmann 1 fl., von Frl. Pretorius 1 fl., von Hrn. Ehrmann 5 fl., von Hrn. J. A. Zimmer 1 fl., von Hrn. J. Müller 5 fl., von Hrn. G. Behm 5 fl., von Hrn. Buchner 3 fl., zusammen 42 fl.

Von R. 1 fl., von Dr. F. 4 fl., von Frl. C. 2 fl. 42 fr., von Hrn. J. 2 fl. 42 fr., von einer Ungenannten 30 fr., von F. 1 fl., von Schneider Sp. 1 fl., von S. 1 fl., von G. 1 fl., von J. L. 10 fl., von Ungenannt 1 fl., von S. 1 fl., von B. 6 fl. 1 fr., von P. 2 fl., von F. 1 fl., von M. L. 5 fl., von B. 24 fr., von einem Unbekannten 24 fr., von den Mädchen der obersten Mädchenklasse der ersten Abtheilung hiesiger Elementarschule 3 fl. 22 fr., von einer fremden Dame ein Holl. 10 Guldenstück, von D. S. 25 fl., von Ph. Kimmel 5 fl., von Ungenanntem 1 fl.

Für die Hinterbliebenen der bei dem Brande des Ministerialgebäudes verunglückten Personen sind bei dem Unterzeichneten bis jetzt eingegangen: Von Hrn. G. L. 2 fl., von Frl. A. L. 1 fl., von Frl. A. V. 1 fl., von Frl. J. M. 1 fl., von Mad. Wörner in der Rheinstraße 10 fl. 48 fr., von Herrn Baron v. Grath 10 fl. 48 fr., von Fremden aus dem Nassauer Hofe 52 fl. 2 fr., von Frl. C. J. 4 fl., von Herrn Präsid. Ruffet 4 fl., von Hrn. Dr. Lewis 4 fl., von Hrn. G. Thon 1 fl., von Hrn. Rechnungsfammerath Dodel 2 fl., von Frl. J. Tendlau 24 fr.

Dank den edlen Gebern. Weitere Beiträge werden stets entgegengenommen.

Wiesbaden, den 25. September 1854.

Der Bürgermeister.
Fischer.

Wiesbadener Theater.

Heute Dienstag den 26. September: Zum Erstenmale: Die Journalisten. Lustspiel in 4 Akten von G. Freytag.

Mainz, Freitag den 22. September.

An Früchten wurden auf dem heutigen Markte verkauft zu folgenden Durchschnittspreisen:

752	Säcke Weizen	per Sack à 200 Pfund netto	16 fl. 54 fr.
151	" Korn	" " "	13 fl. 42 fr.
67	" Gerste	" " "	8 fl. 58 fr.
137	" Hafer	" " "	5 fl. 22 fr.

Der heutige Durchschnittspreis hat gegen den in voriger Woche:

	bei Weizen	47 fr. mehr.
	bei Korn	1 fl. mehr.
	bei Gerste	40 fr. mehr.
	bei Hafer	26 fr. mehr.

1 Malter Weismehl à 140 Pfund netto kostet . . . 16 fl. — fr.

1 Malter Roggenmehl " " " " " . . . 14 fl. — fr.

4 Pfund Roggenbrod nach der Taxe . . . 20 fr.

3 Pfund gemischtes Brod nach eigener Erklärung der Verkäufer . . . 20 fr.

Wiesbadener tägliche Posten.

Abgang von Wiesbaden.

Ankunft in Wiesbaden

Mainz, Frankfurt (Eisenbahn).

Morgens 6, 10 Uhr.

Morgens 8, 9½ Uhr.

Nachm. 2, 5½, 8, 10 Uhr. Nachm. 1, 4½, 7½ Uhr.

Limburg (Eilwagen).

Morgens 6½ Uhr.

Mittags 12½ Uhr.

Nachm. 3 Uhr.

Abends 9½ Uhr.

Coblenz (Eilwagen).

Morgens 8½ Uhr.

Morg. 5-6 Uhr.

Abends 8½ Uhr.

Nachm. 3-4 Uhr.

Rheingau (Eilwagen).

Morgens 7½ Uhr.

Morgens 10½ Uhr.

Nachm. 3½ Uhr.

Nachm. 5½ Uhr.

Englische Post (via Ostende).

Morgens 10 Uhr.

Nachm. 4 Uhr, mit Aus-

nahme Dienstags.

(via Calais.)

Abds. 10 Uhr.

Nachmittags 4½ Uhr.

Französische Post.

Abends 10 Uhr.

Nachmittags 4½ Uhr.

Ankunft u. Abgang der Eisenbahnzüge.

Abgang von Wiesbaden.

Morgens:

Nachmittags

6 Uhr.

2 Uhr 15 Min.

8 "

5 " 35 "

10 " 15 Min.

8 " 25 "

Ankunft in Wiesbaden.

Morgens:

Nachmittags:

7 Uhr 45 Min.

2 Uhr 55 Min.

9 " 35 "

4 " 15 "

12 " 45 "

7 " 30 "

10 " — "

Cours der Staatspapiere.

Frankfurt, 25. September 1854.

	Pap.	Geld		Pap.	Geld
Oesterreich. Bank-Aktien	1170	1165	Polen. 4% Oblig. de fl. 500	—	78½
Interimsscheine Agio	—	210	Kurhessen. 40 Thlr. Loose b. R.	35½	35½
" 5% Metalliq.-Oblig.	71½	71½	Friedr.-Wilh.-Nordb.	48½	48
" 5% Lmb.(i. S. b. R.)	81	80½	Gr.Hessen. 4½% Obligationen .	100½	100½
" 4½% Metalliq.-Oblig.	62½	62½	" 4% ditto	97½	96½
" fl. 250 Loose b. R.	113½	112½	" 3½% ditto	90½	89½
" fl. 500 ditto	—	188	" fl. 50 Loose	101½	100½
" 4½% Bethm. Oblig.	—	66½	" fl. 25 Loose	31½	31½
Russland. 4½% i. Lst. fl. 12 b. B.	—	—	Baden. 4½% Obligationen .	100	99½
Preussen. 3½% Staatsschuldsch.	86	85½	" 3½% ditto v. 1842	87½	87
Spanien. 3% Inl. Schuld . . .	33½	33	" fl. 50 Loose	69	68½
" 1%	18½	18½	" fl. 35 Loose	40½	40½
Holland. 4% Certificate . . .	90½	90	Nassau. 5% Oblig. b. Roths.	102	101½
" 2½% Integrale . . .	60½	60½	" 4% ditto	100	—
Belgien. 4½% Obl. i. F. à 28 kr.	91½	91	" 3½% ditto	89½	89½
" 2½% " " b. R.	52½	52	" fl. 25 Loose	29½	28½
Bayern. 4% Obl. v. 1850 b. R.	92½	92	Schm. Lippe. 25 Thlr. Loose	28	27½
" 3½% Obligationen .	88½	88	Frankfurt. 3½% Ohlig. v. 1839	95½	95
Ludwigsh. - Bexbach	129	128½	" 3½% Oblig. v. 1846	95½	95
Württemberg. 4½% Oblig. bei R.	100½	100½	" 3% Obligationen .	86½	86
" 3½% ditto	87½	87	" Taunusbahnaktien .	308	306
Sardinien. 5% Obl. in F. à 28 kr.	—	87	Amerika. 6% Stcks. DL 2. 30.	114	113½
" Sardinische Loose .	41	40½	Frankfurt-Hanauer-Eisenbahn .	101½	103½
Toskana. 5% Obl. i. Lr. à 24 kr.	—	100	Vereins-Loose à fl. 10	8½	8½

Wechsel in fl. süddeutscher Währung.

Amsterdam fl. 100 k. S.	100	99½	London Lst. 10 k. S.	117½	117
Augsburg fl. 100 k. S.	119½	119	Mailand in Silber Lr. 250 k. S.	99½	99
Berlin Thlr. 60 k. S.	105½	105	Paris Frs. 200 k. S.	93½	93½
Cöln Thlr. 60 k. S.	105½	105½	Lyon Frs. 200 k. S.	93½	93½
Hamburg MB. 100 k. S.	88½	88	Wien fl. 100 C. k. S.	101½	100½
Leipzig Thlr. 60 k. S.	105½	105½	Disconto.	—	3½%

Gold und Silber.

Pistolen . . fl. 9. 34-33	20 Fr.-St. . . fl. 9. 22½-21½	Pr. Cas-Sch. fl. 1. 46-45½
Pr. Frdr'dor . 10. 1	Engl. Sover. . 11. 42-40	5 Fr.-Thlr. . 2. 20½
Holl. 10 fl. St. . 9. 42	Gold al Mco. . 374	Hochh. Silb. . 24. 32
Rand-Ducat. . 5. 32½-31½	Preuss. Thl. . 1. 46-45½	(Coursblatt von S. Sulzbach.)

Druck und Verlag unter Verantwortlichkeit von A. Schellenberg.